

## Programmierung

Barbara Haidner beklagt im Beitrag „Programmieren lernen oder Listen abtippen“ zurecht, daß ein wirklicher Grundlagenkurs überfällig ist. Bis zu seiner Realisierung, vielleicht in Visual-Basic, bitten wir die Leser, die Skriptenreihe der ADIM zu benutzen. Ein späterer Umstieg auf eine andere Sprache ist wegen des gleichartigen Aufbaus der ADIM-Skripten sehr einfach.

### Serielle Schnittstelle

Oft benötigt, oft mißlungen ist die Programmierung der seriellen Schnittstelle. Kollege Riemer zeigt in dieser Ausgabe an vier Programmbeispielen die Probleme und Lösungen auf. Weitere Hilfsmittel sind Public-Domain-INT14h-Treiber, die in diesem Zusammenhang von der Redaktion zusammengestellt wurden.

### Interrupts

Interruptprogrammierung ist ein Kernthema des hardwarenahen Programmierens. Sie sind auch ein Schlüssel zu TSR-Programmen. In dieser Folge werden grundlegende Arbeitstechniken wie Interrupts schalten, Interrupts substituieren oder Interrupts modifizieren vorgestellt.

## Österreichische Schulschrift 95

### SCHREIB95.TTF

Unmittelbar nach Fertigstellung der Schreibrift in Ausgabe 39 erreichte die Redaktion die neue Version 95 der Österreichischen Schulschrift. Sie ist auf der Diskette zu diesem Heft enthalten. Zum Experimentieren und Verbessern gibt es auch jeden Buchstaben einzeln als TIF- und EPS-Datei (auf Anfrage). Hinweise für das Erzeugen von Fonts finden Sie in den **PCNEWS**-39.

### Kommerz statt Technik?

Berichte mit kommerziellem Hintergrund sind nicht gerade der Schwerpunkt der **PCNEWS**. Und wenn solche Berichte registriert werden, dann geht damit auch die Befürchtung einher, die **PCNEWS** würden auf die kommerzielle Welle abgleiten.

Dazu ist folgendes zu sagen: Der Heftpreis allein ist nicht kostendekend. Auch nicht mit Zuhilfenahme der Inserate, der Rest ist Hobby. Der Heftpreis könnte mit Zustimmung der Herausgeber erhöht werden; es gibt aber derzeit keinen Grund dazu, man könnte vielmehr daran denken, den Umfang auf etwa 60 Seiten zu reduzieren, was aber die Leser sicherlich nicht erfreuen wird. Eine Darstellung der Situation wird in der nächsten Ausgabe und bei der Generalversammlung des PCC-TGM vorgestellt.

Fest steht, daß ohne Hilfe der Inserenten, der Heftumfang deutlich geringer sein müßte.

Helfen Sie mit, die **PCNEWS**-Familie zu stärken durch:

- neue Herausgeber
- neue Leser (Mitglieder)
- neue Inserenten

Platz ist für alle vorhanden, Interesse auch. Beispiel für eine abgelaufene Aktion: ca. 500 Firmen wurden 2 Wochen vor Redaktionsschluß angeschrieben. Kosten ca. S 2000,-. Ergebnis: 3 konkrete Anfragen, 1 neuer Inserent (Sysgraf).

Daß Werbung in den **PCNEWS** durchaus erfolgreich sein kann, zeigen folgende Beispiele aus der letzten Ausgabe:

- ArtPen 8 Besteller
- Modem low-cost 35 Besteller
- Modem HiQ 5+10 Besteller (2 Aktionen)
- Internet-Gratis 25 Anmelder
- CalComp-Drucker/Plotter 7 verkaufte Großgeräte

Wenn Sie Kontakte zu befreundeten Firmen haben, empfehlen Sie die **PCNEWS** weiter. Probehefte für Freunde können jederzeit angefordert werden.

### „Freibier“ für die Redaktion

Nachdem ich von Kollegen darauf angesprochen wurde, könnte es sein, daß es von allgemeinem Interesse ist, welche materiellen Vorteile der Redaktion aus der Besprechung von Themen in den **PCNEWS** erwachsen. Grundsätzlich wird versucht, diese Zusammenhänge jeweils im betreffenden Heft im einleitenden Teil darzustellen. Es folgt eine Zusammenfassung.

### Zuwendungen ohne Gegenleistung

WinWord 6.0	Microsoft	Frühjahr 1994
Farbdrucker	PCCTGM	Jänner 1995
<b>PCNEWS</b> -Leitseite	PCCTGM	bis Jänner 1995

### Zuwendungen mit Gegenleistung

Literatur	Konrad	Rezension	erhält der jeweilige Rezensent
Grundgebührenbefreiung	Radio Austria	freie Einschaltung	pro Heft
TELEBOX			
CorelDraw5	UPDATE	Bericht	

Alle anderen besprochenen Geräte oder Programme, wie z.B. ArtPad (Heft 41) oder PClint (in diesem Heft) oder PING-Account oder PAN-Leitseite (ab Februar 95) werden zu denselben Bedingungen erstanden wie von jedem anderen auch. Manche Geräte (Beispiel: PhotoMan, Heft 40) sind temporäre Leihstellungen.

Wenn fallweise Geräte und Programme für die Erweiterung der Möglichkeiten der Redaktion angeschafft werden, dann in den meisten Fällen bei den Inserenten der **PCNEWS** und zum normalen Ladenpreis oder den vereinbarten Clubbedingungen. Generell wird versucht, finanzielle und gestalterische Unabhängigkeit von Institutionen und Geldgebern zu erreichen und im Sinne der Herausgeber zu berichten.

Da Berichterstattung über Produkte eher zu den Ausnahmen als zur Regel zählt, können den Lesern als preiswerte Zusatzlektüre mit sehr vielen Produktbeschreibungen die Zeitschriften WCM (Wiener Computer Markt) und PC-Austria empfohlen werden.

## Fehlerberichtigungen

### Maus ist nicht gleich Maus

Aufmerksame Leser haben erkannt, daß die *Maus* im Beitrag „Meine DFÜ“, in den **PCNEWS**-41, Seite 40 im Satz „... Nummern des Wiener Mousenets.“ ganz korrekt *M.A.U.S.* heißen sollte und für *Münsterer Apple User Service* steht.

### Kauf mit CC-Card

#### Buchhandlung Wallensteinplatz, 1200 Wien

In der letzten Ausgabe der **PCNEWS** wurde auf den Seiten 1 und 4 ein Preisnachlaß für Clubmitglieder bei der Buchhandlung Wallensteinplatz angekündigt. Leider sind Bücher preisgeregelt und Preisnachlässe der angekündigten Art nicht zulässig. In der Sprache der Anwälte, die der Redaktion das als „Preisbindungstreuhänder im Auftrag der deutschsprachigen Verlage“ wissen ließen, klingt das etwas anders - der genaue Wortlaut kann im FIDO (EchoArea PCNEWS.AUS) nachgelesen werden. Die Leser der **PCNEWS** werden daher gebeten, diese Ankündigung als ungültig zu betrachten, vielleicht bis zu einer Lockerung dieser Bestimmungen.

## Titelbild-Fertigung

Das Titelbild, Thema „Programmierung“ ist eine Netzdarstellung eines Kopfes (DXF-Datei) und wurde im HIGHLITE-Programm (CHIP Special: „Faszination in 3 Dimensionen“, 1.Auflage 1995) auf „Vorschau“ generiert und mittels „Screenshot“ als Bitmap abgelegt. In Corel Draw importiert und die Ziffern „01“ eingefügt und als KOPF01.TIF exportiert.

W □